



SV ATLAS

Offizielle Stadionzeitung des SV ATLAS Delmenhorst e.V.



Foto: A. Klattenhoff

24. SPIELTAG
OBERLIGA NIEDERSACHSEN
HEESLINGER SC
SAMSTAG / 02.03.2024 / 15:00 UHR



PERFEKT FÜR DEN STADTVERKEHR



AYGO X-PLAY

BIS ZU
**15 JAHRE¹
GARANTIE**

UPE: ~~18.740 €~~

AKTIONSPREIS

15.490 €

Multimediasystem Toyota Touch, Smartphone Integration, Pre-Collision System (PCS) mit Fußgänger- und Radfahrerererkennung, Fernlicht Assistent (AHB), LED-Tagfahrlicht, Verkehrszeichenerkennung (RSA), uvm.

¹Bis zu 15 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 12 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Mit Durchführung der nach Serviceplan vorgesehenen Wartung erhalten Sie - bis zu einer Laufleistung von 250.000 km - eine Toyota Relax Anschlussgarantie. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.de/relax oder bei uns im Autohaus.

Kraftstoffverbrauch Toyota Aygo X 5-Türer Play, Benzin: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe: Kurzstrecke (niedrig): 5,4 l/100 km; Stadtrand (mittel): 4,4 l/100 km; Landstraße (hoch): 4,1 l/100 km; Autobahn (Höchstwert): 5,3 l/100 km; kombiniert: 4,8 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 108 g/km. Werte gemäß WLTP-Prüfverfahren. Abb. zeigt Sonderausstattung. Tageszulassung.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG
www.autohaus-engelbart.de

Firmensitz: DELMENHORST • Hasporter Damm 142-150 • Tel. (0 42 21) 5 86-0

OLDENBURG • Wilhelmshavener Heerstr. 233 • Tel. (04 41) 2 05 57-0

SCHORTENS • Branterei 2 • Tel. (0 44 61) 75 99 00-0



Full House und noch viel Platz auf dem Kniffel Blatt

5 Siege in Folge sind sehr gut und bestätigen das Gefühl seit einigen Wochen in der Spur zu sein. Von wieder will ich nicht sprechen, denn im Grunde fühlt es sich wie Oberliga 2.0 an. Zum einen das Team mit den Neuzugängen und den Rekonvaleszenten, das Trainerteam mit Erkenntnis- und Erfahrungsgewinnen, der Staff und neue Vorstand fangen an besser ineinanderzugreifen. Selbst die Partner im SV Atlas Club erfasst das Gefühl des Neustartes, denn auch hier gibt es weitere Neuzugänge. Des Weiteren lösen Erfolgsmomente unter Umständen einen Flow aus und Dinge gelingen bzw. scheinen automatisiert, wenn gleich im negativen Fall ein ähnlicher Flow entsteht allerdings als Abwärtsstrudel. Wie dem auch sei, die Route und das Sentiment (Gefühl in der Lage) sind positiv. Heute gastiert der Heeslinger SC in Delmenhorst. Zuletzt ließ das Team mit guten Resultaten und Leistungen aufhorchen. Eigentlich nicht verwunderlich, denn der HSC sollte eigentlich

auch zum ambitionierten Kreis der Mannschaften in der Oberliga zählen. Also Obacht, denn insbesondere heute als auch an allen anderen Spieltagen wird es nur mit hundertprozentigen Fokus und Einstellung vonstat-

ten gehen. An der Stelle herzlich willkommen dem Team, Staff, Verantwortlichen und Anhängern des Heeslinger SC. In der Headline steht etwas vom Kniffel Blatt. Das meint, dass noch viele

Spiele zu spielen sind und nicht nur in der Punktrunde. Ein weiteres Ziel ist der Sieg im Krombacher Niedersachsenpokal und das ist nicht nur das Feld Chance.



Vorstandsklausur am 23./24. Februar bei Thomsen

Der Vorstand traf sich mit Übernachtung im Hotel Thomsen. Neben einem Check-in jedes der Vorstandsmitglieder, mit persönlichen Anmerkungen zum SV Atlas, wurden sehr viele Themen besprochen, aus- und andiskutiert, Priorisierungen inkl. Zieldefinitionen bearbeitet und einiges mehr. Zwei inhaltlich wertvolle Tage und für das Teambuilding unerlässlich. Ohne ins Detail gehen zu wollen. Wir haben bisher schon viel erreicht, aber es liegt noch einiges mehr vor uns. Dazu werden wir viel aus uns selber heraus lösen müssen,

aber die Mithilfe Dritter und der Zuspruch werden erforderlich sein, um den SV Atlas Delmenhorst dorthin zu bringen, wo er unserer Überzeugung nach hingehört. Aber Step-by-Step mit Geduld und Beharrlichkeit. Wir halten sicher auf den Laufenden.

Ab sofort mehr Zuschauer zu den Heimspielen, wünsche und erwarte ich mir. Weshalb, weil es sich lohnt und das die Anerkennung der Zuschauer für die Arbeit des SV Atlas auf und neben dem Platz ist.

Euer Stefan Keller



Aufstellung



SV ATLAS

Cheftrainer

Dominik Schmidt



HEESLINGER SC

Trainer

Malte Bösch

Unter Peters Lupe: SV Atlas – Heeslinger SC

Zum elften Heimspiel unseres SV Atlas in der Oberliga Niedersachsen begrüßen wir heute im schönen Delmenhorster Stadion den Heeslinger Sportclub von 2013. Heeslingen, welches zur Samtgemeinde Zeven gehört und im Osten des Landkreises Rotenburg liegt, hat knapp 4900 Einwohner. Seine Heimspiele trägt der HSC im sehr schönen Waldstadion aus, welches 75 Auto-km nordwestlich von unserem Stadion liegt. Wir haben dort noch nie verloren. 2017/18 siegten wir dort nach toller Leistung mit 2:0 und in der Saison 18/19 sowie in dieser Hinrunde spielten wir dort jeweils 1:1. 2019/20 fiel das Rückspiel in Heeslingen dem Corona-Virus zum Opfer. In Delmenhorst ist die Bilanz ausgeglichen. Hier endeten die Spiele 0:0 (17/18), 0:1 (18/19)

und 4:2 (19/20). Die Gesamtbilanz lautet also 2 – 3 – 1. Der HSC ist noch ein Jahr jünger als unser neugegründeter Verein. Er ist der Nachfolger von dem 1906 gegründeten TuS Heeslingen. Der TuS, der 2007 in die Oberliga aufgestiegen war, erhielt 2013 nach großen Steuerproblemen keine Lizenz für die folgende Spielzeit in der Oberliga und musste in die Landesliga Lüneburg zwangsabsteigen. 2008 hatte sich der TuS sogar für die Regionalliga qualifiziert, doch er erhielt keine Lizenz, weil das Waldstadion damals nicht den Anforderungen entsprach. 2015 holte der Nachfolgeverein die Landesligameisterschaft und schaffte damit den erneuten Oberligaaufstieg. Seitdem erreichte der HSC die Platzierungen 13, 6, 8, 8, 6, 3, 5 und 6. In dieser Saison steht der HSC zwar nur

auf Platz 11, doch die Tabelle täuscht, denn sie haben vier Spiele weniger bestritten als zum Beispiel Lupo Martini Wolfsburg und SV Meppen II. Von ihren 17 Spielen haben die Grün-Schwarzen nur vier verloren und damit drei Niederlagen weniger als unser SVA. Sechs Siege und sieben Unentschieden stehen ebenfalls in der Bilanz. Auswärts läuft es nicht so rund beim HSC. Von neun Spielen gewannen unsere Gäste nur zwei und auch im Pokal gab es eine Auswärtsniederlage. Beim Landesligisten und unserem Halbfinalgastgeber SC Melle 03 unterlagen die Heeslinger mit 1:2. Trainiert werden unsere Gäste seit dem 1. 7. 2023 von dem 33-jährigen Malte Bösch. Er war vorher sechs Jahre Trainer beim Nachbarn SV Ahlerstedt/Otterndorf. A/O führte er 2022 sogar in

die Oberliga Niedersachsen, schaffte dann dort aber nicht den Klassenerhalt. Bereits im Januar hat Malte seinen Vertrag beim HSC bis 2025 verlängert. Die bisherigen 31 Treffer der Grün-Schwarzen erzielten Kevin Rehling (6,) Abdul Gafar Abdul Rauf, Dimitrios Ferfelis, Malik Gueye (je 3), Eren Badur, Lennard Martens, Tino Schulze, Lenn Spremberg, Darwin Stüve (je 2), Philipp Bargfrede, Jarno Böntgen, Oliver Gerken, Maximilian Köhnken, Tim Marscholke und Oliver Warnke (je 1). Bei der Gelegenheit möchte ich unseren Ex-Stürmer Dimitrios Ferfelis hier in Delmenhorst herzlich begrüßen. Mit Philipp Bargfrede, der morgen 35 Jahre alt wird, bringen unsere Gäste einen Spieler mit, der für Werder Bremen 206 Bundesligaspiele bestritt und dabei 6 Tore erzielte.

Anzeige



TAXE BORKUS
WIR MACHEN SIE MOBIL...

MOIN MOIN *gute Fahrt*

0800 - 3555 3555
Ganderkesee 04222 - 3555
www.taxe-borkus.de

Interview mit Yuri Backhaus

Moin Yuri. Glückwunsch zu den ersten beiden Kurzeinsätzen in dieser Saison nach deiner langen Verletzung. Wie war es für dich, endlich auf dem Rasen zu stehen?

Yuri: Es war auf jeden Fall ein sehr schönes Gefühl wieder auf dem Platz zu sein, um endlich meine ersten Minuten bei Atlas zu machen.

Du bist im Sommer zu uns gekommen und hast dich direkt verletzt. Was genau war deine Verletzung und wie war der Heilungsprozess?

Ich hatte einen Meniskusriss am rechten Knie und wurde dann direkt operiert. Es war meine erste große Verletzung. Aber ich hatte das Gefühl, dass

alles sehr gut geklappt hatte. Es geht natürlich nicht immer bergauf, aber durch die Hilfe von wirklich vielen Leuten habe ich auch die nicht so gute Zeit überstanden und bin relativ somit recht zufrieden.

Dein Vater kam aus Japan zum DFB-Pokalspiel gegen den FC St. Pauli angereist. Wie frustrierend war es, nicht spielen zu können?

Er war nicht nur für das Spiel gekommen, aber das macht die Sache auch nicht besser. Natürlich war ich frustriert bei so einem wichtigen Spiel nicht der Mannschaft helfen zu können und auch meinen Vater nicht zeigen zu können, wie ich spiele.

Du hast mit deinem Bruder Mio zusammen bei Werder Bremen II gespielt. Inzwischen haben sich die Wege getrennt, da er in den Niederlanden spielt. Wie viel Kontakt habt ihr noch?

Wir schreiben und telefonieren, aber meistens nur alle 1-2 Wochen. Dafür, dass wir uns so wenig sehen, verstehen wir uns aber sehr gut. Das liegt wahrscheinlich daran, dass wir einfach gewöhnt sind, uns nicht oft zu sehen.

Der SV Atlas hat die Kehrtwendung geschafft. Fünf Siege in Folge, dabei alle drei Spiele in diesem Jahr klar gewonnen. Worauf können sich die Fans in den nächsten Spielen freuen?



Auf weitere Siege und dass wir alles geben werden für die drei Punkte.

Was wünschst Du Dir für den weiteren Saisonverlauf?

Dass wir weiter gewinnen, da noch alles offen ist, sowohl der Aufstieg, als auch beim Pokal.

Wie ist dein Tipp gegen den Heeslinger SC?

Ein 2:0 für uns.

Sag mal, wie gut ist dein japanisch?

Ich bin dank meiner Eltern beidsprachig aufgewachsen und lebte auch, bis ich 16 war, fast ausschließlich in Japan, deswegen spreche ich japanisch auch fließend.



Andysflottefarbe von SV Atlas Delmenhorst begeistert

Vom Sponsorenabend im Hotel Thomsen Anfang Februar war Andreas-Rainer Mindrup so begeistert, dass er sich als Partner dem Verein anschloss und finanziell engagiert.

Mit seiner Firma Andysflottefarbe ist er nicht nur ein verlässlicher Partner für alle Arten von Reparaturen und handwerklichen Belangen im und ums Haus, sondern auch nun beim SV Atlas Delmenhorst.

Wir haben uns bei Andy auf fünf kurze Fragen gemeldet.

„Rock you like a Hurricane“, erwartet das jetzt den SV Atlas, weil Du ab sofort Partner und Spielerpate von unserer Nr. 6 Hefe bist?

Ich hoffe sehr, dass wir die Liga jetzt zusammen rocken werden!

Andysflottefarbe ist dein Unternehmen, was für Leistungen bietest du im Kern an?

Alle Maler- und Fußbodenverlegearbeiten und noch einige mehr wie Holz- & Bautenschutz, Farbe & Raumgestaltung, Neu- und Altbausanierung, Spachtelarbeiten, Lackierarbeiten bei Fenster und Türen, Tapezier- und Streicharbeiten, Fassaden, Innendämmung gegen Kälte und Schimmel, Bodenverlegearbeiten, Stuck und Zierleisten kleben und Spachteltechniken (Wisch & Wickeltechniken)

Deine Auftritte auf Instagram sind schon besonders, dabei spielen Hardrock oder Schlager auch eine Rolle, erklär mal wieso?

Mit Rockmusik motiviere ich mich gerne. Schlagermusik nur

so zum Spaß und um mit Freunden zu tanzen.

Atlas-Farben sind Blau Gelb. Wenn du ein Gebäude oder Objekt inkl. unserem Logo in diese Farben tauchen könntest, welches wäre das und warum?

Die neue Stadionhalle damit jeder weiß, wer hier am Werke ist.

Wir haben in der noch ausstehenden Saison einige Spiele in der Punktrunde vor uns und auch im Pokal stehen wir im Halbfinale. Was ist Deine Prognose für beide Wettbewerbe?

Würde mir sehr wünschen, dass es mit dem Aufstieg noch klappt. Und es wäre sehr schön,

wenn Atlas Delmenhorst wieder im DFB-Pokal dabei ist.



Anzeige

ERFAHREN SIE DIE VERÄNDERUNG



MAZDA 2 HYBRID 2024

Der Mazda2 Hybrid vereint die Kraft eines Benzinmotors mit der Leistung eines batteriebetriebenen Elektromotors. Zusammen bilden sie den Antrieb für ein geschmeidiges, effizientes und nachhaltiges Fahrerlebnis und maximalen Fahrspaß.

Mtl. leasen
ab € **199¹⁾**

6 JAHRE
MAZDA
GARANTIE

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus (WLTP): Kurzstrecke 2,8 l/100 km, Stadtrand 2,9 l/100 km, Landstraße 3,5 l/100 km, Autobahn 5,0 l/100 km, kombiniert 3,8 l/100 km. CO₂-Emission kombiniert: 87 g/km.

1) Ein Privat-Leasing-Angebot (Kilometer-Leasing) der Mazda Finance – einem Service-Center der Santander Consumer Leasing GmbH (Leasinggeber), Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach – für einen Mazda2 Hybrid Prime-Line 1.5 l VVT-i CVT FWD (85 kW / 116 PS Benziner), bei € 199 monatlicher Leasingrate, € 1.190,00 Leasing-Sonderzahlung, 48 Monaten Laufzeit und 5.000 km Laufleistung pro Jahr. Bonität vorausgesetzt. Angebot ist gültig für Privatkunden und nicht mit anderen Nachlässen/Aktionen kombinierbar. Preise inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

6 Jahre Mazda Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen.

Beispielfoto eines Mazda2 Hybrid, die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes.

ENGELBART

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hauptsitz: Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG, Hasporter Damm 142-150, 27755 Delmenhorst

www.mazda-autohaus-engelbart-delmenhorst.de
www.mazda-autohaus-engelbart-bremen.de

Annenheider Straße 185
27755 Delmenhorst
Tel. 04221 4216100

Georg-Bitter-Straße 24
28205 Bremen
Tel. 0421 33117930

Oberliga Niedersachsen 2023/24

Tabelle

| Platz | Mannschaft | Spiele | Siege | Unent. | Niederl. | Tore | Diff. | Pkt. |
|----------|--|-----------|-----------|----------|----------|--------------|----------|-----------|
| 1 | TuS Bersenbrück | 20 | 11 | 4 | 5 | 46:29 | 17 | 37 |
| 2 | Kickers Emden | 16 | 11 | 2 | 3 | 43:19 | 24 | 35 |
| 3 | Germania Egestorf/Langreder | 19 | 10 | 5 | 4 | 39:26 | 13 | 35 |
| 4 | VfV Hildesheim | 20 | 9 | 6 | 5 | 33:26 | 7 | 33 |
| 5 | U.S.I. Lupo-Martini | 21 | 9 | 6 | 6 | 39:33 | 6 | 33 |
| 6 |  Atlas Delmenhorst | 19 | 10 | 2 | 7 | 35:27 | 8 | 32 |
| 7 | SSV Vorsfelde | 19 | 9 | 4 | 6 | 33:30 | 3 | 31 |
| 8 | SV Meppen II | 21 | 9 | 4 | 8 | 35:38 | -3 | 31 |
| 9 | Schwarz-Weiß Rehden | 17 | 9 | 2 | 6 | 29:22 | 7 | 29 |
| 10 | VfL Oldenburg | 21 | 8 | 5 | 8 | 38:39 | -1 | 29 |
| 11 | Heeslinger SC | 17 | 6 | 7 | 4 | 31:25 | 6 | 25 |
| 12 | FSV Schöningen | 18 | 7 | 4 | 7 | 32:38 | -6 | 25 |
| 13 | Rotenburger SV | 17 | 6 | 4 | 7 | 23:26 | -3 | 22 |
| 14 | MTV Eintracht Celle | 18 | 5 | 6 | 7 | 33:36 | -3 | 21 |
| 15 | SV Ramlingen/Ehlershausen | 19 | 3 | 7 | 9 | 27:39 | -12 | 16 |
| 16 | Blau-Weiß Bornreihe | 18 | 2 | 7 | 9 | 18:36 | -18 | 13 |
| 17 | Arminia Hannover | 18 | 2 | 4 | 12 | 24:43 | -19 | 10 |
| 18 | STK Eilvese | 20 | 2 | 3 | 15 | 20:46 | -26 | 9 |

23. Spieltag

| | | | |
|-------------------|------------------|---|------------|
| 24.02.2024 | 14:00 Uhr | Rotenburger SV – SV Meppen II | 3:1 |
| 24.02.2024 | 14:00 Uhr | STK Eilvese – BSV Rehden | 0:1 |
| 24.02.2024 | 18:00 Uhr | Kickers Emden – SV Schöningen | 5:0 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | SSV Vorsfelde – SV Atlas | 0:2 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | Germania Egestorf/Langreder – Eintracht Celle | 3:2 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | VfV Hildesheim – SV Ramlingen/Ehlershausen | 4:1 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | TuS Bersenbrück – BW Bornreihe | 1:0 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | Heeslinger SC – Lupo Martini Wolfsburg | 2:1 |
| 25.02.2024 | 15:00 Uhr | VfL Oldenburg – Arminia Hannover | 2:0 |

24. Spieltag

| | | |
|-------------------|------------------|---|
| 02.03.2024 | 14:00 Uhr | SV Meppen II – Germania Egestorf/Langreder |
| 02.03.2024 | 14:00 Uhr | FSV Schöningen – VfL Oldenburg |
| 02.03.2024 | 14:00 Uhr | BSV Rehden – Kickers Emden |
| 02.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – Heeslinger SC |
| 02.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Ramlingen/Ehlershausen – TuS Bersenbrück |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | Arminia Hannover – Rotenburger SV |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | Lupo Martini Wolfsburg – STK Eilvese |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | BW Bornreihe – SSV Vorsfelde |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | Eintracht Celle – VfV Hildesheim |

Spielplan SV Atlas – Rückrunde

| | | | |
|-------------------|-----------|--|-------------|
| 03.12.2023 | 14:00 Uhr | VfV Hildesheim – SV Atlas | agf. |
| 09.12.2023 | 15:00 Uhr | SV Atlas – BSV Rehden | agf. |
| 03.02.2024 | 14:00 Uhr | SV Atlas – FSV Schöning | 5:3 |
| 17.02.2024 | 14:00 Uhr | SV Atlas – Lupo Martine Wolfsburg | 3:1 |
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | SSV Vorsfelde – SV Atlas | 0:2 |
| 02.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – Heeslinger SC | -:- |
| 10.03.2024 | 15:00 Uhr | SV BW Bornreihe – SV Atlas | -:- |
| 16.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – STK Eilvese | -:- |
| 20.03.2024 | 20:00 Uhr | TuS Bersenbrück – SV Atlas | -:- |
| 23.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Ramlingen-Ehlershausen – SV Atlas | -:- |
| 28.03.2024 | 17:00 Uhr | SV Atlas – BSV Rehden | -:- |
| 06.04.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – BSV Kickers Emden | -:- |
| 13.04.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – MTV Eintracht Celle | -:- |
| 20.04.2024 | 15:00 Uhr | VfL Oldenburg – SV Atlas | -:- |
| 26.04.2024 | 20:30 Uhr | SV Meppen II – SV Atlas | -:- |
| 30.04.2024 | 19:00 Uhr | FSV Schöningen – SV Atlas | -:- |
| 04.05.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – Rotenburger SV | -:- |
| 11.05.2024 | 15:00 Uhr | SV Atlas – SV Arminia Hannover | -:- |
| 18.05.2024 | 16:00 Uhr | 1.FC Germania Egestorf-Langreder – SV Atlas | -:- |
| 25.05.2024 | 16:00 Uhr | VfV Borussia 06 Hildesheim – SV Atlas | -:- |



(Hintere Reihe von links) Florian Stütz, Justin Dähnenkamp, Leonit Basha, Philipp Eggersglöß, Joel Schallschmidt, Marlo Siech, Luca Liske, Kerem Sari, Philipp Eggert, Thade Hein, (Mittlere Reihe) Yvonne Jakob-Engelbart (Physiotherapeutin), Benno Urbainski (Teammanager), Olaf Schikorra (Betreuer), Nicolas Fenski, Tom Trebin, Dr. Tobias Duffner (Torwarttrainer), Dominik Schmidt (Trainer), Florian Urbainski (Co-Trainer), Phil Gysbers, Raoul Cissé, Florian Kröger (Analyst), Bastian Fuhrken (Sportlicher Leiter), Rene Raffke (Betreuer), (Vordere Reihe) Keanu Rogmann, Shamsu Mansaray, Mustafa Azadzoy, Joel Kletta, Dario Reuter, Eugen Uschpool, Ousman Touray, Emre Karagöz
 Es fehlen Damian Schobert, Yuri Backhaus, Bourdanne Junior Ngongfor, Christoph Bisewski (Individual-Trainer), Dr. Philipp Heitmann (Mannschaftsarzt)

Unsere ehrenamtlichen Hände

| | | | |
|--------------------------------|--|---------------------------------|--|
| Stadion-Kasse | Thomas von Rön | Homepage/X | Andreas Otten |
| Stadion-Ordner | Nesim Boydag | Stadionsprecher | Thomas Snopienski |
| Sicherheitsbeauftragter | Ronald Specht-Fuhrken | Redaktion Stadionzeitung | Timo Conrad, Peter Kupka, Thomas Meyer |
| Vorverkaufsstellen | Toyota Autohaus Engelbart, Gaststätte Jan Harpstedt, Intersport Strudthoff und Sportzentrum Workout | Instagram/TikTok | Chiara und Taina Liske |
| Abteilungsleiter | Bastian Fuhrken (Leistungsfußball), Bartosch Kobiella (Jugend), Thomas Luthardt (Verband, ab 3. Herren) Timo Conrad (Medien) | Verteilung Spielplakate | Hartmut Kassner, Klaus-Dieter Koch |
| Schiedsrichter-Obmann | Jens Specht | Verteilung Stadionhefte | Florian Ahlers |
| Fotos | André Klattenhoff | Atlas TV | Florian Kroeger |
| | | Jugendarbeit | Tim Scholz, Sven Oestmann |
| | | SV Atlas Club & more | Gaby Steen, Justine Dähn |
| | | Poststelle | Christa Kühne |

Die nächsten Auswärtsspiele

SV BW Bornreihe – SV Atlas Delmenhorst /// Sonntag, 10.03.2024 /// 15:00 Uhr

Adresse: Platz bei Postels, Schuldamm 1, 27729 Vollersode

TuS Bersenbrück – SV Atlas Delmenhorst /// Mittwoch, 20.03.2023 /// 20:00 Uhr

Adresse: Hastruper Weg, 49593 Bersenbrück

Bezirkliga Weser/Ems 2 – 2023/2024

20. Spieltag

| | | | |
|-------------------|------------------|-------------------------------------|----------|
| 25.02.2024 | 14:00 Uhr | Frisia Wilhelmshaven – TuS Heidkrug | 7:1 |
| 27.03.2024 | 20:00 Uhr | FC Rastede – FC Hude | * |
| 28.03.2024 | 19:30 Uhr | GVO Oldenburg – SV Atlas II | * |
| 28.03.2024 | 19:45 Uhr | VfL Oldenburg – TuS Oberstrohe | * |
| 28.03.2024 | 20:00 Uhr | SV Tur Abdin – Heidmühler FC | * |
| 30.03.2024 | 15:00 Uhr | TSV Abbehausen – BW Bümmerstede | * |
| 30.03.2024 | 15:00 Uhr | TSV Großenkneten – SV Brake | * |
| 30.03.2024 | 15:00 Uhr | TSV Abbehausen – BW Bümmerstede | * |
| 30.03.2024 | 15:00 Uhr | Harpstedter TB – 1. FC Nordenham | * |

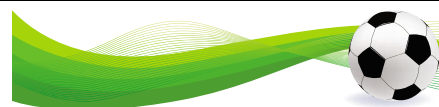
* verlegte Spiele

21. Spieltag

| | | | |
|-------------------|------------------|---|----------|
| 03.03.2024 | 13:00 Uhr | SV Atlas II – TSV Abbehausen | * |
| 03.03.2024 | 14:00 Uhr | BW Bümmerstede – TSV Großenkneten | |
| 03.03.2024 | 14:00 Uhr | GVO Oldenburg – FC Rastede | |
| 03.03.2024 | 14:30 Uhr | FC Hude – SV Tur Abdin | |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | VfL Wildeshausen – Frisia Wilhelmshaven | |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | SV Brake – Harpstedter TB | |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | Heidmühler FC – TuS Heidkrug | |
| 03.03.2024 | 15:00 Uhr | 1. FC Nordenham – TuS Oberstrohe | |

Tabelle

| | | | | | | | | |
|-----|----------------------|-----------|----------|----------|-----------|--------------|------------|----------|
| 1. | Frisia Wilhelmshaven | 18 | 14 | 2 | 2 | 72:19 | 53 | 44 |
| 2. | VfL Wildeshausen | 18 | 12 | 6 | 0 | 59:16 | 43 | 42 |
| 3. | Heidmühler FC | 18 | 12 | 1 | 5 | 52:30 | 22 | 37 |
| 4. | GVO Oldenburg | 16 | 8 | 7 | 1 | 44:19 | 25 | 31 |
| 5. | FC Hude | 18 | 8 | 6 | 4 | 48:32 | 16 | 30 |
| 6. | SV Tur Abdin | 18 | 9 | 3 | 6 | 43:28 | 15 | 30 |
| 7. | TuS Oberstrohe | 14 | 8 | 2 | 4 | 28:15 | 13 | 26 |
| 8. | FC Rastede | 16 | 6 | 6 | 4 | 38:35 | 3 | 24 |
| 9. | TSV Großenkneten | 16 | 6 | 5 | 5 | 26:33 | 7 | 23 |
| 10. | SV Brake | 18 | 6 | 4 | 8 | 38:50 | -12 | 22 |
| 11. | BW Bümmerstede | 15 | 5 | 4 | 6 | 27:23 | 4 | 19 |
| 12. | TSV Abbehausen | 16 | 6 | 1 | 9 | 33:35 | -2 | 19 |
| 13. | VfL Oldenburg II | 17 | 5 | 3 | 9 | 37:42 | -5 | 18 |
| 14. | 1. FC Nordenham | 18 | 5 | 1 | 12 | 39:56 | -17 | 16 |
| 15. | Harpstedter TB | 16 | 2 | 5 | 9 | 19:41 | -22 | 11 |
| 16. | SV Atlas II | 16 | 2 | 1 | 13 | 16:60 | -44 | 7 |
| 17. | TuS Heidkrug | 18 | 0 | 1 | 17 | 17:102 | -79 | 1 |



Anzeige

**„DIESE FLASCHEN ...
WERDEN WIR JA WOHL KALTSTELLEN“**



PANDAFLANDE

Top-Ausstatter für hungrige und durstige Fans.



Der Kia Picanto.

Ein Mehr an Flexibilität.



Jetzt für:

€ 16.490,-

Kia Picanto 1.2 DPI
MT Vision

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

Jeder Moment schafft neue Möglichkeiten. Und um diese ideal zu nutzen, bedarf es maximaler Flexibilität. Genau diese findest du im Kia Picanto. Denn trotz seiner kompakten Maße bietet er eine überraschende Geräumigkeit, ein Höchstmaß an Komfort sowie einen großen, variablen Kofferraum. Lass dich vom Kia Picanto bei einer Probefahrt bewegen.

Kia Picanto 1.2 DPI MT Vision (Super, 5-Gang-Schaltgetriebe), 62 kW (84 PS): Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 5,7; außerorts 4,0; kombiniert 4,6; CO₂-Emission kombiniert 104 g/km. Effizienzklasse: C.¹

Autohaus Engelbart GmbH & Co. KG

Hasporter Damm 155 | 27755 Delmenhorst
Tel.: 04221 / 689550 | Fax: 04221 / 6895569
www.kia-engelbart-delmenhorst.de

¹ Die Angaben beziehen sich nicht auf ein einzelnes Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebots, sondern dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen.



WIR FÜR DELMENHORST

MÖCHTEN SIE PARTNER DES SV ATLAS WERDEN? HABEN SIE ANREGUNGEN ODER KRITIK FÜR UNS?

Dann wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprechpartner



Stefan Keller
Fon: 01 51 - 23 36 89 53
info@svatlasclub.de



Timo Conrad
Fon: 01 71 - 1 09 70 41
redaktion@svatlas.de

IMPRESSUM

Herausgeber: DK Medien GmbH & Co. KG,
Lange Straße 122, 27749 Delmenhorst,
Tel. 0 42 21 / 156-156, Fax 156-199

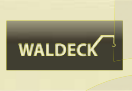
Geschäftsführung: Jens Wegmann / Thorsten Schulze
Ltg. Geschäftskunden: Ben Hoffmann

Redaktion: SV Atlas Delmenhorst e. V., Timo Conrad (verantwortlich),
Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst
www.svatlas.de

Cover: Artkurat®, Syker Str. 263, 27751 Delmenhorst

Druck: NOZ-Druckzentrum,
Weiße Breite 4, 49084 Osnabrück

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Alle Rechte vorbehalten. Mit Namen gekennzeichnete Artikel geben die persönliche Meinung der Verfasser/-innen wieder, DK Medien übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Vollständigkeit und Richtigkeit der bereitgestellten Informationen. Haftungsansprüche gegenüber DK Medien sind grundsätzlich ausgeschlossen sofern seitens des Verlages kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.





HOSE



TRIKOT RÜCKEN



TEAM AUSSTATTER



SPIELER-PATEN



SPIEL-BALL



ONLINE



AKTION



2. HERREN



Spielerpaten der 1. Herren

1



Joel Kletta



2



Philipp Eggert



4



Yunus Kerem Sari



5



Ibrahim Temin



6



Daniel Hefele



7



Justin Dähnenkamp



8



Thade Hein



9



Shamsu Mansaray




10




Mustafa Azadzoy



11



Phil Gysbers



12



Damian Schobert



13



Florian Stütz



14



Ousman Touray



15



Marvin Grone



16



Yuri Backhaus



18



Raoul Cisse



19



Keanu Rogmann



20



Nicolas Fenski



21



Philipp Eggersgluß




22



Luca Liske



23



Leonit Basha



24



Kilian Sanden




25




Joel Schallschmidt



27



Tom Trebin



28



Steffen Rohwedder




29




Junior Ngongfor



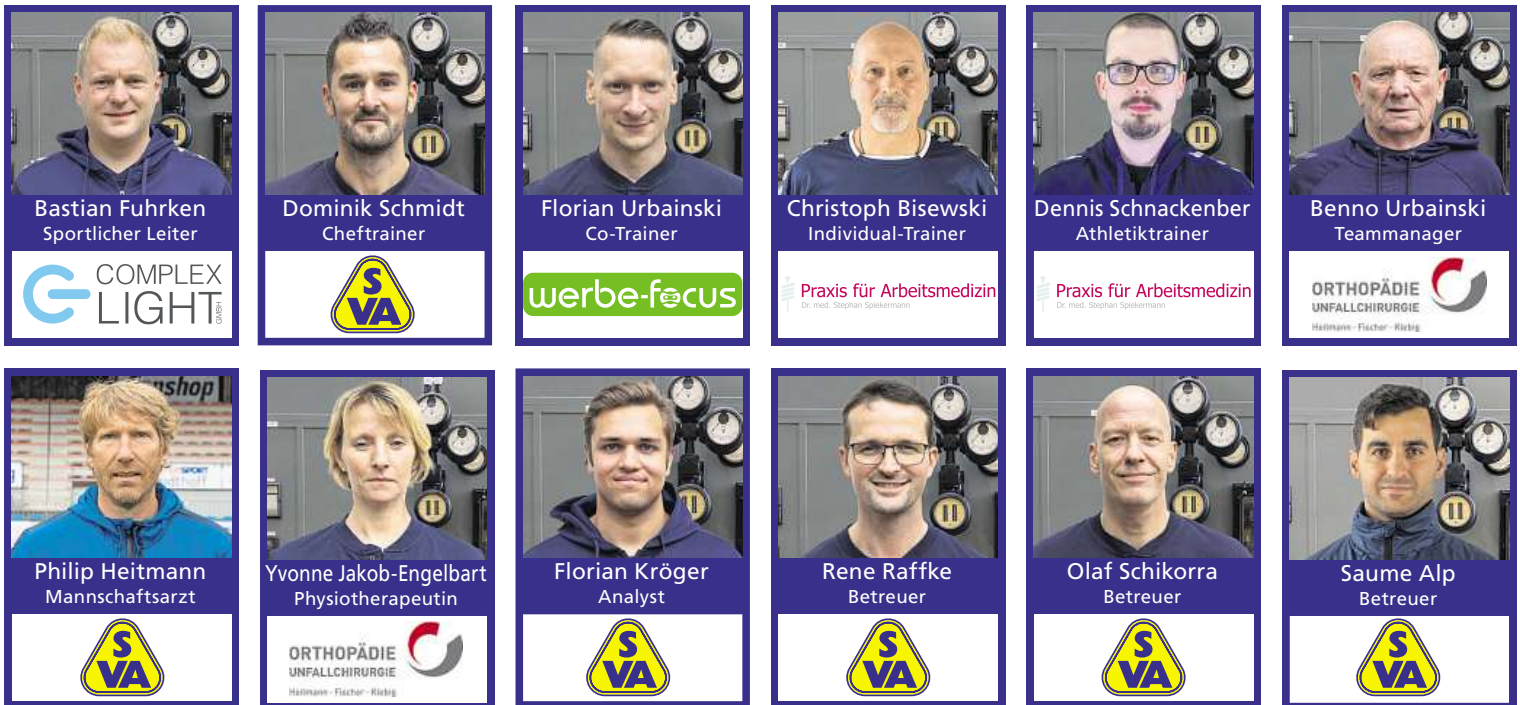
30



Marlo Siech



SV Atlas Oberliga Saison 2023/2024



Statistik 1. Herren Oberliga

SP = Spieleinsätze Anf = in der Anfangsformation Voll = volle Spielzeit Ein = eingewechselt Aus = ausgewechselt
 Zeit = Gesamtspielzeit in Minuten T = erzielte Tore gesamt 11m = Elfmeter erzielt / geschossen geh = Elfmeter
 gehalten ET = Eigentore G = Gelbe Karten GR = Gelb-Rote Karten R = Rote Karten

| | Spieler | Sp. | Min. | Anf | Voll | Ein | Aus | Tore | 11m | geh | ET | G | GR | R |
|----|--------------------|-----|------|-----|------|-----|-----|------|-----|-----|----|---|----|---|
| 1 | Damian Schobert | 19 | 1710 | 19 | 19 | - | - | - | - | - | - | 3 | - | - |
| 2 | Raoul Cissé | 19 | 1661 | 19 | 17 | - | 2 | 2 | - | - | - | 3 | - | - |
| 3 | Kerem Sari | 16 | 1373 | 15 | 14 | 1 | 1 | 2 | - | - | 1 | 3 | - | - |
| 4 | Shamsu Mansaray | 17 | 1365 | 15 | 9 | 2 | 6 | 2 | 1/1 | - | - | 6 | - | - |
| 5 | Philipp Eggersglüß | 17 | 1354 | 16 | 10 | 1 | 6 | 1 | - | - | - | 4 | - | - |
| 6 | Nicolas Fenski | 19 | 1315 | 14 | 11 | 5 | 3 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 7 | Joel Schallschmidt | 17 | 1174 | 14 | 9 | 3 | 5 | 2 | - | - | - | 2 | 1 | - |
| 8 | Florian Stütz | 15 | 1161 | 12 | 9 | 3 | 3 | 5 | 2/2 | - | - | 5 | - | - |
| 9 | Tom Trebin | 17 | 953 | 12 | 2 | 5 | 10 | - | - | - | - | 4 | - | - |
| 10 | Justin Dähnenkamp | 17 | 864 | 9 | 2 | 8 | 7 | 6 | - | - | - | 2 | - | - |
| 11 | Mustafa Azadzoy | 12 | 826 | 9 | 4 | 3 | 4 | 3 | 1/1 | - | - | 1 | 1 | - |
| 12 | Phil Gysbers | 16 | 805 | 9 | 2 | 7 | 7 | 3 | - | - | - | 4 | - | - |
| 13 | Ousman Touray | 11 | 747 | 10 | 2 | 1 | 8 | 3 | - | - | - | - | - | - |
| 14 | Philipp Eggert | 9 | 667 | 7 | 6 | 2 | 1 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 15 | Leonit Basha | 13 | 644 | 7 | 1 | 6 | 6 | 3 | - | - | - | 2 | - | - |
| 16 | Eugen Uschpol | 9 | 582 | 7 | 4 | 2 | 3 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 17 | Junior Ngongfor | 10 | 347 | 3 | 2 | 7 | 1 | - | - | - | - | 5 | - | - |
| 18 | Ibrahim Temin | 3 | 270 | 3 | 3 | - | - | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 19 | Daniel Hefe | 3 | 267 | 3 | 2 | - | 1 | - | - | - | - | 1 | - | - |
| 20 | Luca Liske | 8 | 218 | 2 | - | 6 | 2 | - | - | - | - | - | - | - |
| 21 | Thade Hein | 7 | 202 | 2 | - | 5 | 2 | - | - | - | - | - | - | - |
| 22 | Steffen Rohwedder | 3 | 173 | 2 | - | 1 | 2 | 1 | - | - | - | 1 | - | - |
| 23 | Marvin Grone | 2 | 51 | - | - | 2 | - | 1 | - | - | - | - | - | - |
| 24 | Marlo Siech | 1 | 23 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 25 | Milot Ukaj | 1 | 13 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 26 | Dominik Entelmann | 2 | 13 | - | - | 2 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 27 | Sheriff Jallow | 1 | 12 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 28 | Yuri Backhaus | 2 | 6 | - | - | 2 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 29 | Philip Stephan | 1 | 4 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 30 | Wahe Zargaryan | 1 | 3 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 31 | Justin Hager | 1 | 2 | - | - | 1 | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 32 | Joel Kletta | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |
| 33 | Keanu Rogmann | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - | - |

Die Zwote ist (noch) nicht bereit!

Nachdem unsere Oberliga-Mannschaft am Samstag gegen Heeslingen ihr Heimspiel bestritten hat, geht es am Sonntag für unsere Zwote in der Bezirksliga los mit der schweren „Mission Klassenerhalt“. Der TSV Abbehausen ist um 13.00 Uhr in Düsternort zu Gast, ein Sieg gegen den Konkurrenten wäre enorm wichtig und ein guter Auftakt in die Rückrunde. Die Vorbereitung auf dieses Spiel konnte mit drei letzten Testspielen abgeschlossen werden.

Zunächst sollte es am Donnerstag, dem 15.02., gegen den Bookholzberger TB gehen. Da der Gegner kurzfristig absagen musste, sprang spontan die Landesliga-Mannschaft des VfL Stenum in die Bresche. So kam es in Stickgras auf Kunstrasen also zum Duell zweier Top-Teams der letzten Bezirksliga-Saison unter mittlerweile ganz anderen Voraussetzungen. Doch in der ersten Halbzeit war der Klassenunterschied nicht zu erkennen, unsere Zwote hielt mit dem Landesligisten mit. Zwar fiel bereits in der 3. Minute das 0:1, als die Zwote

noch nicht ganz bei der Sache war, doch Martin Torske konnte schnell ausgleichen. Das 1:2 kurz vor der Pause war unglücklich, ein Freistoß der Stenummer konnte im Gewühl vor dem Tor nicht mehr geklärt werden. Nach der Pause erhöhte Stenum den Druck, hatte viele Chancen und zog auf 1:4 davon. Die Ordnung in der Defensive der Zwoten ging etwas verloren, weshalb Stenum noch zu zwei weiteren Treffern kam. Doch auch Atlas II konnte durch Pascal Sroka nach einer Ecke und Milot Ukaj per Freistoß noch zweimal treffen, so dass am Ende ein zwar verdienter Sieg der Stenummer zu notieren war, der mit 3:6 aber deutlicher ausfiel als der Spielverlauf letztlich war. Mit dem Ergebnis konnte Elias Schröder aber ganz gut leben: „Wir konnten einen Gegner aus der Landesliga ärgern, offensiv wie defensiv.“

Nach dem Spiel gegen Stenum ist vor dem Spiel gegen Stenum-Nur drei Tage später ging es für unsere Zwote gegen die zweite Mannschaft des Nachbarn, die Tabellendritter in der Kreisliga Oldenburg-Land/Delmenhorst

ist. Dauerregen auf dem zugigen Kunstrasenplatz in Stenum ist natürlich kein Garant für ein schönes Spiel. Ob es am Wetter lag, dass sich die Zwote wie ausgewechselt präsentiert hat? Oder daran, dass Stammkräfte wie Milot Ukaj oder Pascal Sroka nicht dabei waren? Die erste Halbzeit war jedenfalls schlichtweg grausam: Die Defensive war oft ungeordnet, die Offensive harmlos und das Zusammenspiel fehlerhaft. Der Halbzeitstand von 2:1 spiegelt das nicht unbedingt wieder, denn die Stenummer, die bereits in den ersten zehn Minuten zweimal traf, haben Chancenwucher betrieben und hätten auch fünf oder mehr Tore machen können. Auf der anderen Seite war beim Tor der Zwoten durch Martin Torske eine gehörige Portion Glück mit im Spiel. Nach dem Seitenwechsel und einer klaren Ansprache des Trainer-teams war das Spiel der Zwoten zwar besser, aber Stenum blieb überlegen. Dem 3:1 in der 56. Minute folgte noch direkt vom Anstoß die Antwort durch Qerim Dervishaj, doch Stenum II erspielte sich im Anschluss wei-

tere Chancen. Die beiden Treffer zum 5:2 (74. und 82. Minute) waren deshalb nicht unerwartet. Zwei Minuten vor Schluss setzte Sheriff Jallow mit einer feinen Einzelleistung und dem 5:3 den Schlusspunkt. Letztlich war das Ergebnis aus Sicht der Zwoten schmeichelhaft. Auch Elias Schröder fiel es schwer, nach diesem Spiel gegen die Stenummer Reserve Worte zu finden: „Das war heute eine komplette Kehrtwende, wir konnten nicht das abrufen, was wir in der Wintervorbereitung forciert haben. Jeder Einzelne blieb hinter seinen Erwartungen. Wenn man seine Qualitäten und sein Potential nicht abrufen kann, kann man auch gegen eine Kreisliga-Mannschaft richtig Probleme kriegen. Es ist aber gut, dass wir das in der Vorbereitung haben und nicht im Ligaspiel. Ich hoffe, dass das einen Lerneffekt hat und wir gegen Stühr ein anderes Gesicht zeigen.“

Leider blieb der Lerneffekt aus! Auf dem Kunstrasenplatz in Stickgras war am Samstag, dem 24.02., der Diepholzer Kreisligist TV Stühr der letzte Testspiel-



Domo Entelmann in Aktion.

gegner unserer Zwoten. Die Gäste stehen derzeit auf Platz 2 in ihrer Liga und sind sicherlich ein heißer Kandidat für einen der beiden Aufstiegsplätze. Vom Niveau her also ein ähnlich starker Gegner wie VfL Stenum II. Über weite Strecken knüpfte die Zwote an den Auftritt in Stenum am vergangenen Sonntag an. Eine böse Zunge sprach gar davon, dass der einzige Unterschied das Wetter gewesen wäre. In der Tat ließ die Zwote im ersten Durchgang zu viele Torchancen zu, die die Stuhler aber nicht nutzen konnten. Dennoch gingen die Gäste in der 25. Minute nach einer schwach verteidigten Ecke in Führung. Der Ausgleich durch Luca Liske kurz vor der Pause war glücklich und auch schmeichelhaft. Im zweiten Durchgang präsentierte sich die Zwote allerdings lange Zeit etwas verbessert, aber viel zu zögerlich im Abschluss. Kaum jemand traute

sich einen Abschluss zu, es schien, als wollten die Jungs den Ball ins Tor tragen. So waren es erneut die Gäste, die in der 73. Minute in Führung gingen, als sie mit einem einzigen Pass die Abwehr der Zwoten ausgehebelt haben und der durchgebrochene Stürmer ohne Mühe verwandeln konnte. Ein abgefälschter Freistoß von Luca Liske, bei dem ein wenig Glück im Spiel war, führte zum 2:2. Das wäre zumindest ein ordentliches Ergebnis gewesen. Doch in der 90. Minute konnte Stuhr das 2:3 erzielen, und es kam noch dicker: In der Nachspielzeit fiel mit dem Schlusspfiff noch das 2:4 nach einem groben Torwartfehler. Die Niederlage der Zwoten war letztlich verdient und Trainer Elias Schröder bedient: „Wir können mittlerweile nicht mehr an die Leistungen der vergangenen Wochen anknüpfen. Man hat in der Vorbereitung immer Höhen und Tie-



Marvin Grone treibt den Ball.

fen, leider kommen unsere Tiefen zum Ende der Vorbereitung hervor. Aber das ist auch nicht die Mannschaft, die in der Liga auflaufen würde, wir testen Spieler, die in der Liga wahrscheinlich weniger Minuten kriegen werden.“ Dennoch bleibt festzuhalten,

dass die Mannschaft in den Liga-Heimspielen gegen die direkten Konkurrenten TSV Abbehausen und den VfL Oldenburg II (Sonntag, 10.03., 13.00 Uhr) ein anderes Gesicht zeigen muss, um nicht bereits frühzeitig die Chancen auf den Klassenerhalt zu verspielen.

— Anzeigen

Sie vermissen Ihre Anzeige ...

... und möchten mit einem werbewirksamen Auftritt dabei sein?

Dann rufen Sie mich gerne an.

Matthias Barelmann

☎ 04221/
156 169

Mediaberater



Dribbeln Sie ungern mit dem Finanzamt?
Dann sollten wir Doppelpass spielen!

Unsere Leistungen

- ✓ Rechnungswesen
- ✓ Lohnwesen
- ✓ Jahresabschlussstellung
- ✓ Steuererklärungen
- ✓ Fiskalische Vertretung
- ✓ Steuerliche Gestaltung
- ✓ Betriebswirtschaftliche Beratung



Andreas
SCHUSTER
STEUERBERATER



Steuerberater Andreas Schuster • Dwoberger Straße 99 a • 27753 Delmenhorst
Telefon +49 4221 39809 60 • Telefax +49 4221 39809 59
schuster@steuerberater-schuster.com • www.steuerberater-schuster.com



volksbank-oldel.de

Gemeinsam sind wir stark.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Volksbank eG
Oldenburg-Land Delmenhorst



TOP-Gebrauchte

Hyundai Tucson Trend
SUV / Geländewagen / Pickup



EZ 10/2019, 72.000 km, Benzin, E10-geeignet, 97 kW (132 PS), Schaltgetriebe, unfallfrei, Klimaautomatik, Front-, Seiten- und weitere Airbags, dt. Ausführung

18.490,- €



HYUNDAI

W. MÜLLER
AUTOHAUS

Adelheider Straße 75
27755 Delmenhorst
Telefon 04221 92144-0
www.autohaus-wmueller.de

„Butter bei die Fische“

– JFV Delmenhorst setzt bei Trainerteams auf Kontinuität.



U13 (D-Jugend) // Auch beim jüngsten JFV-Team konnte auf der Trainerposition frühzeitig klar Schiff gemacht werden. Dennis Lubrich, liebevoll „Lubi“ genannt und seit Gründung des JFV für die jüngsten Kicker des JFV verantwortlich, sowie Nicole Kluth, seit dieser Saison ins Boot der JFV-Talentschmiede eingestiegen, werden auch in der neuen Saison als U13-Trainer fungieren. Die U13 ist für die talentiertesten Spieler aus den Stammvereinen und aus Delmenhorst die erste Anlaufstelle im JFV. Hier wird die Grundlage für den zukünftigen Weg in den weiterführenden Teams der U15, U17 und U19 gelegt. Die Ausbildung jedes einzelnen Spielers und regelmäßige Leistungsvergleiche gegen leistungstarke Teams stehen dabei (weiterhin) im Fokus. Matthias Kaiser, sport-

licher Leiter, freut sich über die Personalien in der U13: „Mit Lubi und Nicole haben wir gleich zwei B-Lizenz-Inhaber in unseren Reihen, die nicht nur durch hohe Fachlichkeit glänzen, sondern sich auch perfekt ergänzen. Als sportlicher Leiter bin ich regelmäßig beim Training zu Gast und staune immer wieder, wie beide Trainer unsere Jüngsten nicht nur stetig und akribisch weiterentwickeln, sondern auch wahn-sinnig schnell eine echte Einheit mit einem ganz besonderen Teamgeist formen. Trotz Leistungs-fußball Gedanken verlieren beide jedoch nie den Blick für die Bedürfnisse der Kinder, die neben den Fußball auch weiterhin auch Kinder sein sollen. Ich habe vollstes Vertrauen und freue mich, dass beide auch in der neuen Saison weiter den Weg mit uns gehen werden.“



U15 (C-Jugend) // Mit Frank Ritter und Michael Wild wird ein Trainerduo der ersten Stunde weiter die Geschicke der U15-Junioren im JFV Delmenhorst leiten. Beide Trainer agieren bereits seit Gründung des Jugendfördervereins in 2020 im Bereich der U15 und haben seitdem sportlich einiges erlebt. Nach dem Start in der Kreisliga und der coronabedingten Ehrenrunde, ging es hoch in die Bezirksliga. Als Aufsteiger gelang dann als Vizemeister aufgrund des Verzichts des JFV Altes Amt Friesoythe der Durchmarsch in die Landesliga, wo man bis kurz vor Ende der Hinrunde rechnerisch um die Aufstiegsrunde in die Niedersachsenliga mitspielte. Matthias Kaiser, sportlicher Leiter, zeigt sich erfreut über die Personalentscheidung: „Frank und

Michael sind als Mitinitiatoren des JFV Delmenhorst seit dem ersten Tag dabei und haben es durch akribische Arbeit geschafft, mit unseren Delmenhorster Jungs von der Kreisliga bis in die Landesliga zu marschieren. Für die Entwicklung der Spieler und dem Leistungs-fußball-Standort Delmenhorst wichtige Meilensteine. Daher ist es für mich nur selbstverständlich mit diesem eingespielten Trainerduo weiterzumachen und damit auch in der U15 auf der Trainerposition für Kontinuität zu sorgen. Ich freue mich, dass Frank und Michael auch für die kommende Saison ihre Zusage gegeben haben und bereits am Kader für die neue Saison basteln.“

Während sich im Jugendbereich die Hallen-Saison dem Ende zuneigt und der Rückrundenstart an der frischen Luft naht, sind die sportlichen Leiter

des JFV Delmenhorst, Matthias Kaiser und Robert Gaida, nicht ganz untätig gewesen. Die Planungen für die neue Saison 2024/2025 laufen bereits auf

Hochtouren, entsprechend viele Gespräche wurden geführt. In diesem Jahr wird im JFV Kontinuität groß geschrieben, denn alle aktuellen Trai-

nerenteams haben auch für die kommende Saison Ihr Engagement im Dienste der JFV-Stammvereine und der Fußballstadt Delmenhorst zugesagt.



 **U17 (B-JUGEND)**
TRAINERTEAM NEUE SAISON

U17 (B-Jugend) // Mit Torsten Flügger hat der Verein einen erfahrenen Trainer seit Gründung des JFV in seinen Reihen, der in den letzten Jahren überaus erfolgreich in der Landesliga abgeliefert hat. Mit Marius Kossmann und Tobias Staats hat sich das Trio komplettiert und extrem schnell eingespielt. Alle drei Trainer bringen eine hohe Fachlichkeit mit und ergänzen sich als Team hervorragend. Umso erfreulicher ist es, dass alle drei Trainer auch in der neuen Saison den Delmenhorster Weg an der Seitenlinie der U17 fortsetzen. Robert Gaida, sportlicher Leiter, freut sich über die Zusagen des Trainertrios: „Klasse, dass wir neben der U19 nun auch in der U17 auf der Trainerbank mit Kontinuität glänzen können. Torsten, Marius und Tobias brennen für

das JFV-Projekt und ergänzen sich untereinander hervorragend. Mit der U17 sind wir seit der Gründung des JFV immer im Spitzenfeld der Landesliga dabei gewesen, teilweise mit Tuchfühlung zur Niedersachsenliga. Das ist umso erstaunlicher, weil wir als eines der wenigen Teams sind, dass jede Saison mit einem Mix-Jahrgang ins Rennen geht. Auch ein Verdienst unserer U17-Trainer. Nun gilt es den Kader für die neue Saison zusammenzustellen und interessierte Spieler der Jahrgänge 2008 und 2009 die Chance zu geben, den nächsten sportlichen Schritt im JFV zu gehen.“



 **U19 (A-JUGEND)**
TRAINERTEAM NEUE SAISON

U19 (A-Jugend) // Auch in der neuen Saison werden Marcel Stegemann und Tom Behm die Geschicke in der U19 des JFV Delmenhorst leiten. Das aktuelle Trainerteam hat es in den letzten zwei Jahren geschafft eine Mannschaft mit Landesliga-Format zu formen. Aktuell zielt die U19 nach zehn Siegen in zehn Spielen die Tabellenspitze in der Bezirksliga und hat das große Ziel „Landesliga-Aufstieg“ vor Augen. Robert Gaida, sportlicher Leiter, freut sich über die „Vertragsverlängerung“ seines aktuellen Trainerduos: „Marcel und Tom vergießen jeden Tag viel Herzblut und Leidenschaft für die Mannschaft und genießen vollstes Vertrauen. Wir sind froh, solch fachlich fundierte Trainer in unseren Reihen zu haben, die unserer U19 nicht nur eine klare

Spielidee verpasst haben, sondern auch einen Teamgeist und eine Mentalität vermitteln, die auch außerhalb des Teams ansteckend ist. Unsere Stammvereine können sich über top ausgebildete Spieler freuen, was auch ein Verdienst von Marcel und Tom ist. Schön, dass beide den Weg beim JFV Delmenhorst weitergehen. Nun gilt es den Fokus voll und ganz auf das Ziel Landesliga-Aufstieg zu legen und die Kaderplanung in den nächsten Wochen für die neue Saison final abzuschließen.“

Volltreffer!



**Förderung für IHREN Verein
in barer Münze**

www.dk-online.de

Delmenhorster Kreisblatt
dk

Verbandsliga 1985/86 – Teil 4

Der Start in die Saison 85/86 war fast perfekt. Nach sieben Spieltagen führten wir die Tabelle mit 13:1-Punkten und 26:8-Toren an. Hinter uns standen der TuS Hessisch Oldendorf und Blau-Weiß Lohne mit jeweils 10:4-Punkten und die SVG Göttingen mit 9:5-Punkten. Am 8.Spieltag fanden sich mal wieder 1000 Zuschauer im Delmenhorster Stadion ein. Sie erwarteten gegen den Aufsteiger SV/MTV Winsen natürlich den siebten Saisonsieg. Winsen kam als Tabellensiebter mit 8:6-Punkten angereist und entführte hier tatsächlich den neunten Punkt. Atlas spielte eine gute erste Halbzeit und ging mit einer verdienten 1:0-Pausenführung in die Kabine. Vorstopper Jens Jahn erzielte in der 27. Minute per Kopfball das Tor. Doch Winsen antwortete in der 47. Minute mit dem Ausgleich durch Münch. Danach kämpften die Gäste leidenschaftlich und verdienten sich den Auswärtspunkt. Eine Woche später war die vierte Runde im Bezirkspokal angesagt. Unser SVA trat im Landkreis Vechta beim TuS Neuenkirchen an. Der TuS spielte drei Klassen tiefer in der Bezirksklasse. Atlas-Trainer Hinz ließ ein paar Mann aus dem zweiten Anzug spielen. Unter Anderen hütete Ersatztorwart Pieper das Tor. Einmal wurde er

beim 5:1-Erfolg bezwungen. Und zwar in der 38. Minute von Landwehr. Vorher hatte Atlas ein 2:0 vorgelegt. Meininger (27.) und Osterkamp (33.) trafen für Blau-Gelb. In der Schlussphase machten Stedtnitz (83.), Meininger (87.) und Musiol (89.) vor 400 Zuschauern alles klar. Am 3.11.85 reiste der SVA und gut 100 Atlas-Fans ins Emsland zum Meister der Vorsaison, dem VfL Herzlake. Der VfL war vor dem Spiel seit zwei Jahren ohne Punktspielheimniederlage und wollte diesen Nimbus unbedingt halten. Vor 700 Zuschauern traf

Petri bereits nach zwei Minuten für unseren SVA. Danach folgte ein hektisches und umkämpftes Spiel mit Vorteilen für die Gastgeber. Torwart Metz rettete mehrfach und Atlas setzte in der 88. Minute den entscheidenden Konter. Musiol erzielte nach Doppelpass mit Petri das 2:0. Eine Woche später gab es das nächste Duell Delmenhorst gegen Emsland. 500 Zuschauer fanden sich zum Gastspiel des TuS Lingen in Düsternort ein. Atlas hatte mit dem Tabellenvierzehnten lange keine Probleme. Baumgart (15.), Stedtnitz

(44.) und wieder Baumgart (62.) hatten eine 3:0-Führung herausgeschossen. Doch es wurde noch mal eng. Bremser per Elfmeter (75.) und Schilling (89.) brachten den TuS auf 2:3 heran. Aber eine Ausgleichschance bekamen die Linger zum Glück nicht mehr. Auf unserem heutigen Foto sehen wir unseren Mittelfeldspieler Heinz Krantz im Duell gegen den TuS Lingen. Heinz kam zu Saisonbeginn von SGO Bremen zum SVA und bestritt in der Saison 85/86 15 Spiele für uns und erzielte dabei einen Treffer.



**Unsere Fanartikel erhalten Sie
wie gewohnt
bei Intersport Strudthoff
in der Langen Straße.**

PHILOSOPHIE



AMBITION

PHILOSOPHIE UND ANBITION DES SV ATLAS DELMENHORST E.V.

Der Fußball-Verein SV Atlas Delmenhorst wurde fußend auf der erfolgreichen Vergangenheit des **SV Atlas Delmenhorst von 1973 im Jahr 2012 neu gegründet.**

Aus der Tradition heraus hat der Klub schnell wieder Anhänger von damals aktivieren und neue Fans gewinnen können. Es gelang ein kontinuierlicher sportlicher Aufstieg, der den SV Atlas nun an das Tor zur vierten Liga, der Regionalliga Nord, geführt hat. Durch die Teilnahme an der ersten Hauptrunde im DFB-Pokal 2019 hat der SV Atlas auch wieder einen Platz auf der bundesdeutschen Fußball-Landkarte gefunden.

In den neunziger Jahren hatte unser Ursprungsverein bereits die Delmenhorster Farben in der dritthöchsten deutschen Spielklasse vertreten. Die erfolgreiche sportliche Vergangenheit ist uns großer Ansporn und Antrieb für unsere Arbeit. Wir haben aber auch aus den Fehlern der Vergangenheit gelernt und werden unseren Verein mit Augenmaß, hohem Verantwortungsbewusstsein und großer wirtschaftlicher Vernunft führen. Einen sportlich erreichten Aufstieg in eine höhere Spielklasse werden wir dennoch immer annehmen.

Der SV Atlas möchte so hoch wie möglich spielen und es den talentiertesten und ambitioniertesten Delmenhorster Fußballern ermöglichen in ihrer Heimatstadt aktiv zu sein. Der SVA strebt so nach einem hohen Identifikationsgrad seiner Aktiven mit dem Verein. Im Fußballsport sehen wir uns als Leuchtturm für Delmenhorst - wir leiten daraus unseren Anspruch ab, aber auch unsere Ambition: „Wir für Delmenhorst!“. Der Verein möchte seine Entwicklung als ein positives Aushängeschild der Stadt weiter ausbauen. Wir wollen für alle ein verlässlicher Partner sein.

In einer „Fußball-Epoche“, die im Profibereich irrationale Summen und Verträge generiert, positionieren wir uns als Gegenpol und sehen uns erdverwachsen und ehrlich, aber auch maximal ehrgeizig und emotional:

UNTERSTÜTZE DEINEN VEREIN.

WERDE MITGLIED!

„SV Atlas - Fußball, wie er sein soll!“. Unser Fußball soll mit Herz, Hingabe, Begeisterung, absoluter Bereitschaft, also unbedingter Leidenschaft gespielt werden. Der Teamgedanke und die Ziele des Teams dominieren die persönlichen Ziele jedes Einzelnen.

Unsere Aufgabe ist es, den außergewöhnlichen Zusammenhalt innerhalb der Mitglieder des Vereins, aber auch zwischen Mannschaft und Fans dauerhaft zu bewahren. **Die Atlas-Familie ist der große Rückhalt für unsere Mannschaften.** Alle, ob Spieler, Trainer und Ehrenamtliche, stehen in der Verantwortung mit harter Arbeit und dem nötigen Spaß von Saison zu Saison immer wieder den maximalen Erfolg anzustreben und an jedem Spieltag alles zu geben.

Durch konsequentes Umsetzen der vorgenannten Ambitionen und durch attraktiven und leidenschaftlichen Fußball soll die Identifikation der Delmenhorster mit dem SVA wachsen, die Mitgliederzahl deutlich gesteigert, ligaunabhängig eine höhere Zuschauerakzeptanz erzeugt und neue Sponsoren gewonnen werden, um den Verein wirtschaftlich weiter zu stärken.

Der SV Atlas weiß um seine soziale Verantwortung und steht für Fairness, Toleranz und gegenseitigen Respekt. Und damit gegen jede Form von Gewalt und Diskriminierung! Wir verurteilen rassistische, fremdenfeindliche, gewaltverherrlichende sowie verfassungs- oder demokratiefeindliche Bekundungen und gehen dagegen vor. Egal welche Hautfarbe, Religion, Geschlecht, sexuelle Orientierung, Abstammung bzw. ethnische Herkunft - **der SV Atlas ist bunt und für jeden offen.**



BEITRITTSERKLÄRUNG

SV ATLAS DELMENHORST e.V.

HIERMIT ERKLÄRE ICH

Nachname..... Vorname.....

Geburtsdatum..... Geburtsort.....

PLZ & Wohnort..... Straße & Hausnummer

Telefon & Mobil..... E-Mail.....

meinen Beitritt zum Sportverein Atlas Delmenhorst e.V. und erkenne die Satzung und die Ordnung des Vereines an, die u.a. auf der Geschäftsstelle Hasporter Damm 100, 27749 Delmenhorst einzusehen sind.

Delmenhorst, den Unterschrift

Bei Minderjährigen Unterschrift des Erziehungsberechtigten

VEREINSBEITRÄGE

Passiv / Fördermitglieder

- Mitgliedschaft passiv: 5,00 EUR / Monat
 jährlich | halbjährlich (Einzugsintervall wählen)

Aktiv

Der Einzug der aktiven Mitgliedsgebühren erfolgt monatlich.

- Jugendliche aktiv bis 15 Jahren: 10,00 EUR / Monat
- Erwachsene aktiv über 18 Jahren: 14,00 EUR / Monat
- Schüler/Studenten ab 16 Jahren: 10,00 EUR / Monat
- Familienbetrag aktiv ab 3 Personen: 25,00 EUR / Monat (1 od. 2 Erw. u. Kinder bis 18 Jahren)

Eine Austrittserklärung ist dem Vorstand schriftlich bis spätestens 2 Wochen vor Ablauf des Kalenderjahres einzureichen. Eine Kündigung wird immer bis zum Ende eines Kalenderjahres wirksam. Der Unterzeichner erklärt sich einverstanden, dass die persönlichen Daten gespeichert werden.

SEPA-LASTSCHRIFTMANDAT

(SEPA Direct Debit Mandate) für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren für **wiederkehrende Zahlungen** | for SEPA Core Direct Debit Scheme

Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Creditor Identifier): **DE25 ZZZ 0000 1328 225**

Mandatsreferenz: **Mitgliedsnummer wird mitgeteilt.**

Ich/Wir bemächtige/-n den **SV Atlas Delmenhorst e.V.** Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen.

Zugleich weise(n) ich/wir mein/unse Kreditinstitut an, die von dem **SV Atlas Delmenhorst e.V.** auf mein/unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen.

Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen

KONTOINHABER

Name..... Vorname

PLZ & Wohnort.....

Kreditinstitut..... BIC

IBAN

Ort, Datum..... Unterschrift(-en)

Bei Minderjährigen Unterschrift der/-s Erziehungsberechtigten



WIR FÜR DELMENHORST

**DIE NÄCHSTE AUSGABE DER STADIONZEITUNG
ERSCHEINT AM 16. MÄRZ 2024 ZUM**

**HEIMSPIEL GEGEN DEN
STK EILVESE
16.03.2024 / 15:00 UHR**

